

Die Anomalie des Äquivalentleitvermögens, gemessen durch den Unterschied zwischen dessen Höchst- und Mindestwert, nimmt bei den Alkalien ebenfalls mit dem Atomgewicht des Kations zu.

Bei Rubidium- und Bariumacetat zeigt der Temperaturkoeffizient der Leitfähigkeit ein Minimum bei der Konzentration des Maximums der Leitfähigkeit, wie dies auch bei K-, Na- und Li-Acetat der Fall ist.

Temperaturkoeffizienten der Leitfähigkeit von Bariumacetat

0.001	0.001	0.001	0.001
0.002	0.002	0.002	0.002
0.003	0.003	0.003	0.003
0.004	0.004	0.004	0.004
0.005	0.005	0.005	0.005
0.006	0.006	0.006	0.006
0.007	0.007	0.007	0.007
0.008	0.008	0.008	0.008
0.009	0.009	0.009	0.009
0.010	0.010	0.010	0.010
0.011	0.011	0.011	0.011
0.012	0.012	0.012	0.012
0.013	0.013	0.013	0.013
0.014	0.014	0.014	0.014
0.015	0.015	0.015	0.015
0.016	0.016	0.016	0.016
0.017	0.017	0.017	0.017
0.018	0.018	0.018	0.018
0.019	0.019	0.019	0.019
0.020	0.020	0.020	0.020